

Hausaufgaben für Vereine

„Neues Graduierungssystem des DJB 2022“ (Stand: 22.2.2023)

8. Kyu – der Marketinggürtel:

- Welche Kooperationen mit Externen können wir eingehen (Schule, KiTa, ...)?
- Welche SchnupperJudoAngebote können wir selbst bei uns anbieten (Ferienpass, ...)?

Wenn ein Kind bei uns mit Judo anfängt:

- Welche technischen Inhalte wollen wir bei uns im Verein vermitteln?
- Wie ist die Organisation des 8. Kyu bei uns (Dauer, Organisatorisches, ...)?
- Wie sieht die „Prüfung“ aus und wer darf bei uns „Prüfer“ sein?

Die 16 Würfe des Grundprogramms:

Wie wollen wir bei uns im Verein die Würfe für das Grundprogramm anbieten?

- Alle bekommen alle 16 Würfe zur Auswahl
- Wir sortieren in zwei Stufen je ca. 8 Würfe (Welche sind das?)
- Wir sortieren je Graduierung feste Würfe zu („torpediert“ aber ja die Wahlfreiheit)

Katame-waza:

- Welche Bodentechniken wollen wir aus welchen Situationen unterrichten?
- Welche Lösungen bieten wir für die Standardsituationen an?

Randori-aufgaben:

Wie sind die Randoriaufgaben in Stand und Boden formuliert?

Wie können wir sie aufsteigend von gelb nach orange-grün sortieren?

Ukerolle:

Wie wollen wir die Ukerolle „prüfen“ (Kriterien?)

Trainerjob:

- Welche Auswirkungen hat das auf mein Training?
- Unterrichte ich die 16 Techniken einzeln oder fasse ich ähnliche Techniken zusammen?
- Unterrichte ich sortiert nach HS GS F?
- Hat das Auswirkungen auf die Organisation auf meiner Matte? (Zonierung: Stehend – „in Bahnen“)
- Wie ändert sich der Ablauf unserer Trainingsstunden?
- Wie müssen wir die Halb- / Jahres- Pläne anpassen?

Einführung des NGS:

Wie können wir nach gemachten Hausaufgaben weitermachen?

- Ab wann wollen wir nur noch nach der neuen GS arbeiten?
- Wie organisieren wir den „Übergang“ (z.B. Nachzüglerprüfungen)?
- Sollten wir ein Orga Treffen der Assi + Trainer durchführen (Konzept + Praxis)?

Zusammengetragen von Marcus Thom im Februar 2023